Konkreten Rat und Unterstützung erhalten Sie z.B. bei nachfolgenden Beratungs- und Anlaufstellen, telefonisch oder bei einem Hausbesuch:

Freiwilligenzentrum Fürth / Wohnraumanpassung
Theresienstraße 3, 90762 Fürth
0911 / 21 74 782
e-mail: post@freiwilligenzentrum-fuerth.de,
www.freiwilligenzentrum–fuerth.de

Seniorenbeauftragte der Stadt Fürth
Elke Übelacker
Königstraße 86, 90762 Fürth (Rathaus / EG)
0911 / 974 – 1785
e-mail: elke.uebelacker@fuerth.de

Seniorenrat der Stadt Fürth
Hirschenstraße 2, 90762 Fürth (Technisches Rathaus / EG)
0911 / 974 - 1839
e-mail: seniorenrat@fuerth.de
www.senioren-rat-fuerth.de.to

(Beratung zur Förderung baulicher Maßnahmen)

Stadtplanungsamt / Städtebauförderung
Hirschenstraße 3, 90762 Fürth
0911 / 974 – 3344

Checkliste Wohnungsanpassung

Diese Liste soll Ihnen bei der Beantwortung folgender Fragen Hilfestellung leisten:

- ✔ **Wie kann ich meine Wohnung senioren- bzw. behindertengerecht gestalten?**
- ✔ **Was muss ich ändern, damit ich sicher und selbständig wohnen kann?**

Der Inhalt wurde uns freundlicherweise von der Einrichtung

„Stadtteilarbeit e.V., Beratungsstelle Wohnen“, München
www.beratungsstelle-wohnen.de

zur Verfügung gestellt.

Hauszugang	Ja	Nein
Hausnummer und Namensschild gut erkennbar	☐	☐
Gegensprechanlage	☐	☐
Wetterschutz vor der Haustüre	☐	☐
leichtgängige Haustüre, evtl. Schlüsselverstärker	☐	☐
Zuschaltung der Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder	☐	☐
Handlauf für die Eingangsstufen	☐	☐
Rampe für Rollator oder Rollstuhl	☐	☐
Automatischer Türöffner für Rollstuhl-Fahrer/-innen	☐	☐

Treppe		
Handlauf auf beiden Seiten der Treppe und 30 cm über die Treppe hinausreichend	☐	☐
Treppenlift	☐	☐
Treppenraupe oder andere Treppensteighilfen zur Beförderung eines Rollstuhls	☐	☐
Rampen für Rollstuhl und Gehwagen rutschfester Stufenbelag	☐	☐
klares optisches Abheben der Stufen durch Klebestreifen	☐	☐
Treppe freihalten, nicht als Stellfläche verwenden	☐	☐
Wenige Stufen: Evtl. Rampe für Rollator oder Rollstuhl (nicht zu steil)	☐	☐

Eingangsbereich der Wohnung / Flur	Ja	Nein
elektrische Türöffner für Haustür und Wohnungstür, evtl. von Bett oder Wohnzimmersessel aus bedienbar, dann immer mit Gegensprechmöglichkeit, evtl. mit Video	☐	☐
gut hörbare Klingel (z. B. Zweiton-Gong)	☐	☐
Lichtsignalanlage für Schwerhörige als optische Verstärkung der Klingel	☐	☐
Handläufe und Griffe anbringen	☐	☐
bodengleiche Fußmatte (Abstreifer)	☐	☐

Wohnzimmer		
Anpassung der Höhe der Möbel (Stühle, Sessel, Tische)	☐	☐
Sitzgelegenheiten mit Aufstehhilfe oder elektrisch verstellbarer Sessel	☐	☐
körpergerechte Sitzmöbel mit Arm- und Nackenstütze	☐	☐
Einrichtung eines Lieblingsplatzes in Fensternähe mit Blick nach draußen	☐	☐
gut erreichbare Ablage neben dem Lieblingssitzplatz	☐	☐
Telefon mit Spezialfunktionen (Hörverstärker, Freisprecheinrichtung, Speichertasten)	☐	☐
Hausnotruf	☐	☐

Seniorenbeauftragte Stadt Fürth

(Stand: Juni 2013)

Balkon und Terrasse	Ja	Nein
schwellenfreier Zugang	☐	☐
Terrassendeck als erhöhter Boden auf Balkon oder Terrasse (dann evtl. Brüstungshöhe angleichen)	☐	☐
mobile Rampe innen	☐	☐
Stützgriffe	☐	☐
Rollläden und Markisen elektrisch unterstützt	☐	☐

Küche		
leicht gängige Schübe	☐	☐
Höherstellen von Küchengeräten (z. B. Kühlschrank, Backofen, Geschirrspülmaschine)	☐	☐
Schaffung eines Arbeitsplatzes zum Sitzen (tiefer als normale Arbeitsflächen)	☐	☐
Oberschränke tiefer anbringen, hydraulische Schrankeinsätze zum Absenken	☐	☐
unterfahrbarer Arbeitsbereich in Sitzhöhe, z. B. für Rollstuhlfahrer	☐	☐
sichere und leicht zu bedienende Armaturen	☐	☐
Herdsicherung und Rauchmelder	☐	☐
Hilfsmittel (Greifhilfen, Esshilfen, z. B. Besteck mit verstärkten Griffen)	☐	☐
Stehhilfe: höherer Hocker, der das Arbeiten an der Arbeitsfläche und Aufstehen erleichtert	☐	☐

Schlafbereich	Ja	Nein
Anpassung der Höhe des Betts	☐	☐
Lattenrost mit elektrisch verstellbarem Kopf und Fußteil	☐	☐
Anschaffung eines Pflegebetts bei Pflegebedürftigkeit	☐	☐
Schaffung von mehr Platz am Bett (Platz zum Ein- / Aussteigen, zur Pflege)	☐	☐
körpergerechte Matratze, gegebenenfalls Anti-Dekubitus-Matratze	☐	☐
Ablage neben dem Bett	☐	☐
Abstützmöglichkeit, z. B. Bügelstütze oder Haltegriff	☐	☐
Lichtschalter neben dem Bett	☐	☐

Allgemeine Hinweise:

- Beseitigung von Stolperfallen, z.B. Kabel
- Rutschfester Bodenbelag, evtl. Entfernung von Teppichen
- Ausreichende Beleuchtung
- Beseitigung von Schwellen
- Türverbreiterungen
- Standsichere Möbel
- Fenstergriffe, Lichtschalter, Türdrücker erreichbar machen, z.B. durch Verlängerung
- Ausreichende Bewegungsfläche schaffen, evtl. Möblierung reduzieren

Da es sich immer um sehr individuelle Fragestellungen handelt, können Lösungsmöglichkeiten letztendlich im Einzelfall nur vor Ort entschieden werden.

Sanitärbereich - Allgemeines	Ja	Nein
Einstiegs- und Stützgriffe für Wanne und Dusche	☐	☐
Austausch des Handtuchhalters und der Duschstange gegen stabile Haltegriffe zum Festhalten	☐	☐
sichere und leicht zu bedienende Armaturen mit Verbrühschutz	☐	☐
ausreichende Ablageflächen in Greifhöhe	☐	☐
Hilfsmittel wie WC-Stuhl oder Duschhocker	☐	☐
Rutschhemmender Bodenbelag	☐	☐

Badewanne und Dusche		
Badewannenlifter	☐	☐
Rutschhemmende Aufkleber am Wannen- bzw. Duschboden oder sichere Badematte	☐	☐
Badewannensitz (evtl. schwenkbar als Einstiegshilfe)	☐	☐
Badebrett als Sitzmöglichkeit zum Auflegen auf die Wanne	☐	☐
Einbau einer bodengleichen Dusche	☐	☐
Spritzschutz für die untere Hälfte der bodengleichen Dusche, um Pflege von außerhalb der Dusche zu ermöglichen	☐	☐
Duschsitz (an der Wand befestigt oder Hocker)	☐	☐

WC	Ja	Nein
WC-Erhöhung durch Aufsatz oder Umbau	☐	☐
Stützgriffe oder Armlehnen, im Aufsatz integriert	☐	☐
Dusch-WC mit Bidetfunktion	☐	☐
Toilettenpapier gut erreichbar	☐	☐

Waschbecken		
Unterfahrbarkeit des Waschbeckens für Rollstuhl oder Toilettenstuhl	☐	☐
Sitzmöglichkeit vor Waschbecken und Spiegel	☐	☐
Spiegel in passender Höhe, evtl. kippbar	☐	☐

Bad- / WC-Türe		
Türentriegelung auch von außen möglich	☐	☐
Türöffnung nach außen oder Schiebetür	☐	☐
Türverbreiterung	☐	☐

Eigene Veränderungs- und Verbesserungsideen:

_____

_____

_____

_____

Seniorenbeauftragte Stadt Fürth

(Stand: Juni 2013)